

Presse Information



München, 09.11.2023

„Berufliche Schulen – Karriere durch Vielfalt“

Einladung zur Pressekonferenz

Sehr geehrte Damen und Herren,

Gleichwertigkeit von beruflicher und allgemeiner Bildung, Durchlässigkeit in den Bildungssystemen, Lehrkräftemangel, Lehrkräftebildung, ... sind alles Herausforderungen, die der **Verband der Lehrkräfte an beruflichen Schulen in Bayern e.V. (VLB)** anlässlich seines **16. Berufsbildungskongresses „Berufliche Schulen – Karriere durch Vielfalt“** am 17./18. November in Ingolstadt diskutieren wird.

Um Ihnen unsere (berufs-)bildungspolitischen Ziele näher zu erläutern, laden wir Sie im Vorfeld unseres Berufsbildungskongresses zu unserer **Pressekonferenz** (Präsenz und/oder online) ein:

Datum: **Mittwoch, 15. November 2023**
Zeit: **10:30 Uhr**
Ort: **Congress Centrum Maritim Hotel Ingolstadt, Schloßlande 24 und online**

Als Gesprächspartner stehen Ihnen zur Verfügung:

Pankraz Männlein: VLB-Landesvorsitzender, Schulleiter der Staatlichen Berufsschule III Bamberg Business School

Dr. Siegfried Hummelsberger: VLB-Referent für Bildungspolitik, Schulleiter an der kommunalen Technikerschule München

Prof.in Dr. Sandra Bley: VLB-Referentin für Lehrkräftebildung, Professorin für Berufspädagogik Technische Hochschule Rosenheim

Wenn Sie an der Pressekonferenz teilnehmen wollen, registrieren Sie sich bitte unter <https://forms.office.com/e/aKyruZ4ZWx>.

Wenn Sie **online** daran teilnehmen, erhalten Sie von dort den Anmeldelink.

Ausführliches Pressematerial steht Ihnen ab 15. November unter <https://www.vlbbayern.de/bbk23/pressebereich> zur Verfügung.

Wir freuen uns, Sie zu unserer Pressekonferenz zu begrüßen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Jörg Neubauer

VLB-Pressesprecher

Pressekontakt: Dr. Jörg Neubauer | E-Mail: neubauer@vlb-bayern.de | Mobil: 0176 24337799

Das System der beruflichen Schulen in Bayern ist stark ausdifferenziert und reicht von den Berufsschulen einschließlich den Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung, über Angebote zur Berufsvorbereitung, die Berufsfachschulen, die Wirtschaftsschulen, die Fach- und Berufsoberschulen bis hin zu den Fachschulen und Fachakademien. Insgesamt werden dort über 400.000 Schülerinnen und Schüler in einer Vielzahl unterschiedlicher Bildungsgänge in den beruflichen Fachrichtungen Wirtschaft, Technik, Bekleidung, Farb- und Raumgestaltung, Gesundheit und Körperpflege, Ernährung und Hauswirtschaft bis hin zur Agrarwirtschaft von rund 33.000 Lehrkräften unterrichtet.